

ProtecWork

Hitze- und Flammschutzkleidung

Snickers[®]
WORKWEAR



Inhalt

Einleitung	3
Über die ProtecWork-Kollektion	4
Schichtschutz in der Arbeitskleidung	5
Schutzkleidung und CE-Normen	8
Erste Hilfe und Reaktion auf Notfälle	10

Einleitung

In der Welt der industriellen Arbeit gibt es keine zweite Chance, wenn es um Sicherheit geht.

Ein kurzer Funke, eine unerwartete Flamme – und die Situation kann schnell außer Kontrolle geraten. Hier setzt die ProtecWork-Kollektion von Snickers Workwear an: speziell entwickelt, um selbst in den gefährlichsten Umgebungen maximalen Schutz zu bieten.

In diesem Whitepaper erfahren Sie, wie die richtige Wahl der persönlichen Schutzausrüstung nicht nur Verletzungen verhindern, sondern auch Leben retten kann. Entdecken Sie, warum unsere innovative Kollektion nicht nur ein Produkt, sondern eine Investition in Ihre Sicherheit ist.

Persönliche Schutzausrüstung unterscheidet sich deutlich von herkömmlicher Arbeitskleidung, da sie physischen Schutz in Hochrisikobereichen bietet. Die richtige Wahl kann das Risiko schwerer Verletzungen drastisch reduzieren. Eine fundierte Gefährdungsbeurteilung durch einen Experten ist daher unerlässlich, um den notwendigen Schutz zu bestimmen.

Schritte zur Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung

1. Gefahrenidentifikation

Bestimmen Sie potenzielle Risiken in der Arbeitsumgebung, wie Hitze, Flammen, Chemikalien oder elektrische Lichtbögen.



2. Bewertung des Risikograds

Bewerten Sie das Ausmaß und die Wahrscheinlichkeit von Verletzungen durch diese Gefahren.

3. Schutzmaßnahmen festlegen

Entscheiden Sie über die notwendigen Schutzmaßnahmen, einschließlich der Wahl der geeigneten Schutzkleidung aus der ProtecWork-Kollektion.

4. Implementierung

Setzen Sie die Schutzmaßnahmen um und stellen Sie sicher, dass alle Mitarbeitende die richtige Schutzkleidung tragen.

5. Überwachung und Anpassung

Überwachen Sie die Arbeitsumgebung kontinuierlich und passen Sie die Schutzmaßnahmen bei Änderungen der Gefährdungslage an.



ProtecWork

Eine Kollektion mit Expertenschutz für Profis

Die ProtecWork-Kollektion von Snickers Workwear wurde entwickelt, um höchsten Schutz in gefährlichen Arbeitsumgebungen zu gewährleisten. Unsere persönliche Schutzausrüstung kombiniert Hitze- und Flammenschutz mit Bewegungsfreiheit und Komfort. Mit innovativen Materialien wie DuPont™ Kevlar® und GORE-TEX PYRAD® bieten wir Schutz vor verschiedensten Gefahren, ohne die Beweglichkeit einzuschränken.

Verwendete Technologien in der ProtecWork-Kollektion



GORE-TEX PYRAD®

Eine Technologie, die Wasserdichtigkeit, Winddichtigkeit und Atmungsaktivität bietet, während sie gleichzeitig Schutz vor elektrischen Lichtbögen gewährleistet.



DuPont™ Kevlar®

Ein robustes Material, das in Verstärkungen verwendet wird und hohen Abrieb- und Schnittschutz bietet.



Multifunktionale Gewebe

Kombinationen aus Materialien, die für spezifische Gefahren wie Hitze, Flammen und Chemikalien ausgelegt sind, um maximalen Schutz und Flexibilität zu bieten.

Technologie und Materialien

Unsere Kollektion nutzt modernste Materialien wie GORE-TEX PYRAD®, das eine einzigartige Kombination aus Wasserdichtigkeit, Winddichtigkeit und Atmungsaktivität bietet. Diese Technologie schützt vor elektrischen Lichtbögen und blockiert die Flammenausbreitung. Verstärkte Materialien wie DuPont™ Kevlar® erhöhen die Abriebfestigkeit und Langlebigkeit, was sie ideal für den Einsatz in gefährlichen Arbeitsumgebungen macht.



Schichtschutz in der Arbeitskleidung

Vorteile der Verwendung mehrerer Kleidungsschichten

Erhöhter Schutz: Mehrere Kleidungsschichten bieten zusätzlichen Schutz vor Hitze, Flammen und chemischen Substanzen. Jede Schicht dient als Barriere, die die Wärmeeinwirkung reduziert und den Körper vor gefährlichen Einflüssen schützt.

Flexibilität: Durch das Tragen von Schichten können Arbeitende ihre Schutzkleidung je nach Temperatur und Gefährdungslage anpassen, um optimalen Komfort und Schutz zu gewährleisten.

Luftpolster-Effekt: Der Luftspalt zwischen den Schichten wirkt als zusätzliche Isolierung und verhindert die direkte Hitzeübertragung auf den Körper.

High-Visibility-Optionen: Viele ProtecWork-Kleidungsstücke sind in High-Visibility-Optionen erhältlich, die die Sichtbarkeit in schlecht beleuchteten Umgebungen verbessern und so die Sicherheit weiter erhöhen.



Persönliche Schutzausrüstung und CE-Normen

Welchen Schutz benötigt der Träger?

Die ProtecWork-Kollektion entspricht den europäischen CE-Normen, die Schutz vor spezifischen Gefahren wie Hitze und elektrischen Lichtbögen regeln. Unsere Kleidung wird nach strengen Testmethoden geprüft, um sicherzustellen, dass sie den Anforderungen in Hochrisikoumgebungen entspricht.

Klasse 1

Grundlegender Schutz für Arbeitende in Umgebungen mit geringem Risiko. Typisch für Arbeiten ohne direkte Einwirkung von Hitze, Flammen oder Chemikalien.

Klasse 2

Erhöhter Schutz für mittlere Gefährdung, einschließlich Arbeiten in der Nähe von Hitzequellen oder potenziellen Flammensituationen.

Klasse 3

Höchstes Schutzniveau für Hochrisikobereiche, einschließlich Arbeiten mit starker Einwirkung von elektrischen Lichtbögen, Chemikalien oder offenen Flammen.



Tip

Das Kombinieren von Kleidungsstücken unterschiedlicher Schutzklassen kann den Gesamtschutz erhöhen, z.B. eine Klasse 2 Weste über einer Klasse 1 Jacke ergibt eine Klasse 3 Schutzkombination.

Tipps zur Pflege und Wartung von ProtecWork-Kleidung

Richtige Reinigung

Waschen Sie die Schutzkleidung immer gemäß den Herstellerangaben, um die Flammschutz- und anti-statischen Eigenschaften zu erhalten. Verwenden Sie keine Weichspüler oder Bleichmittel, da diese die Schutzschichten beschädigen können.

Regelmäßige Inspektion

Überprüfen Sie die Kleidung regelmäßig auf Abnutzung, Risse oder andere Schäden. Beschädigte Schutzkleidung sollte sofort repariert oder ersetzt werden, um maximalen Schutz zu gewährleisten.

Reparatur von persönlicher Schutzausrüstung

Wenn eine Reparatur notwendig ist, verwenden Sie nur zugelassene und zertifizierte Materialien, um die Schutzfunktionen der Kleidung zu erhalten.

Lagerung

Lagern Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung an einem kühlen, trockenen Ort und vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, um die Materialintegrität und die Schutzfunktionen zu bewahren.

Trennung bei der Wäsche

Waschen Sie niemals zertifizierte Schutzkleidung zusammen mit nicht zertifizierten Kleidungsstücken, um eine Kontamination durch Farb- oder Chemikalienübertragung zu vermeiden.

Erste Hilfe und Reaktion auf Notfälle

Trotz bester Schutzkleidung kann es zu Unfällen kommen.

Bei Verbrennungen sollten betroffene Stellen sofort gekühlt und die Person von Gefahrenquellen ferngehalten werden. Eine schnelle und effektive Reaktion ist entscheidend, um die Schwere der Verletzungen zu reduzieren und Leben zu retten.

Erste Maßnahmen bei Unfällen

Kühlen

Betroffene Bereiche sofort mit kaltem Wasser kühlen, um den Schmerz zu lindern und die Ausbreitung der Verletzung zu verhindern.

Kleidung entfernen

Vorsichtig lockere Kleidung entfernen, die nicht in die Haut eingebrannt ist, um weitere Verletzungen zu vermeiden.

Nicht die Wunde berühren

Keine Salben, Puder oder andere Substanzen auf die Wunde auftragen, um Infektionen zu vermeiden.

Schockbekämpfung

Die verletzte Person ruhig halten, eine angenehme Temperatur sicherstellen und, wenn möglich, Flüssigkeiten verabreichen.

Medizinische Hilfe anfordern

Schnellstmöglich professionelle medizinische Hilfe rufen und die verletzte Person in Sicherheit bringen.

snickersworkwear.de

Snickers[®]
WORKWEAR